

Vergiftungsgefahr durch mobile Klimaanlage

Vorsicht bei DIY-Lösungen: **TRICKS** für mobile Klimageräte in den sozialen Netzwerken sind **OFT NUR VERMEINTLICH GENIAL**

VON VANESSA CASPER

BERLIN. Wer bei 36 Grad in der Dachgeschosswohnung schwitzt, wünscht sich Abkühlung. In diesem Sommer gab es einen Rekordabsatz an Kühlgeräten, allen voran mobile Klimaanlagen. Zahlen der Handwerker-Plattform MyHammer zeigen, dass allein die Anfragen für Klimaanlagen-Installationen im Jahresvergleich um mehr als das Siebenfache gestiegen sind.

Der Wunsch nach Kühlung ist also enorm. Jedoch bleibt bei mobilen Klimageräten mit Abluftschlauch grundsätzlich das Problem, dass warme Luft direkt wieder ins Zimmer gelangt, wenn der Schlauch einfach aus dem Fenster gehängt wird. Das verringert die Kühlleistung und erhöht die Stromkosten.

Im Internet zeigen vermeintlich clevere Heimwerker selbstgemachte Lösungen, wie sie dieses Problem beheben. Genau vor solchen Selbstbau-Lösungen warnen allerdings Feuerwehr- und Schornsteinfeger-Verbände. Durch Unwissenheit kann sich so Kohlenmonoxid ansammeln, das zu schweren gesundheitlichen Schäden oder sogar zum Tod führen kann.

Videos im Internet zeigen, wie die heiße Luft direkt durch den Schornstein abgeführt wird. Dabei wird der Abluftschlauch der

Monoblock-Geräte einfach an Anschlüsse von Kaminöfen oder direkt an Klappen am Schornsteinschacht angeschlossen.

Doch Schornsteine und Abgasanlagen sind dafür vorgesehen, die Abgase von Feuerstätten sicher ins Freie abzuleiten. Gemeint sind nicht nur Kamin und Ofen, sondern auch Gas-therme oder Durchlauferhitzer. Welche Feuerstätten tatsächlich an den Schornstein angeschlossen sind, ist für Laien oft nur schwer zu beurteilen. Ein scheinbar ungenutzter Schornstein kann dennoch belegt sein.

Das Problem der Internet-Lösungen ist erst auf den zweiten Blick erkennbar. Denn durch den Abzug wird die warme Raumluft wie gewünscht ins Freie gezogen - ohne dass durch ein für den Abluftschlauch offenes Fenster neue warme Luft hineinkommt.

Dadurch entsteht ein Unterdruck, der Abgase in die Wohnräume ziehen kann, wenn der Unterdruck den Abluftzug über-

steigt. Im schlimmsten Fall kann es zu einer Kohlenmonoxid-Vergiftung kommen. Betroffen sind raumluftabhängige Thermen. Diese ziehen den für die Verbrennung notwendigen Sauerstoff direkt aus dem Umfeld, in dem sie aufgestellt sind.

Wenn die Belüftung beeinträchtigt ist, besteht auch bei regelmäßig gewarteten und geprüften Geräten ein Risiko. Sie sind zudem nur für bestimmte Druckverhältnisse geprüft. Besonders hoch ist die Gefahr jedoch bei veralteten oder schlecht gewarteten Gasthermen.

Branchenschätzungen zufolge trifft das auf mehr als ein Drittel der Gasthermen zu.

Achtung bei selbstgebauten Abdichtungen

Auch andere Methoden, den Abluftschlauch der mobilen Klimaanlage nach außen zu führen, können heikel sein. In den sozialen Netzwerken bauen sich Menschen Abdichtungs-lösungen für ihre mobilen Klimaanlagen, indem sie MDF-Platten, Sperrholz, Plexiglas oder - besonders beliebt - Doppelstegplatten passgenau auf ihre Fenster zuschneiden, die dieses bis auf das Loch für den Abluftschlauch komplett abdichten.

Dadurch entsteht wieder Unterdruck, der besonders bei leistungsstarken mobilen Klimageräten stärker sein kann als der natürliche Abzug. Daher sollten in solchen Fällen beide Geräte, Klimaanlage und Gastherme, nicht gleichzeitig laufen, um

einen CO-Austritt zu verhindern.

Wie groß ist die Gefahr durch mobile Klimageräte?

Nach Angaben der Initiative „CO macht KO“ wurden zwischen 2014 und 2024 durchschnittlich etwa 3500 Patientinnen und Patienten jährlich mit einer Kohlenmonoxid-Vergiftung in Deutschlands Krankenhäuser eingeliefert. Jede Sechste davon endete tödlich. Jedoch lässt sich nicht ermitteln, welcher Anteil davon auf eine Nutzung von mobilen Klimaanlagen zurückgeht. Fehlerhafte Feuerstätten und Heizungsanlagen sind eine der Hauptursachen.

SO KÖNNEN SIE VORBEUGEN

Um potenziell gefährlichen Unterdruck zu vermeiden, raten Experten zu einigen einfachen Schritten.

- Kein gleichzeitiger Betrieb: Mobile Klimaanlagen sollten nicht gleichzeitig mit anderen Feuerstätten, wie Gasthermen, laufen. Während des Duschens oder Abwaschens (wenn die Therme zur Warmwasseraufbereitung läuft), sollten mobile Klimageräte abgeschaltet werden.

- Für Luftzufuhr sorgen: Auch wenn die warme Luft draußen bleiben soll: Ein gekipptes Fenster oder leicht geöffnete Terrassentür sorgen für ausreichend Frischluftzufuhr, damit kein Unterdruck entsteht.

- CO-Melder kaufen: Nur CO-Warnmelder können Kohlenmonoxid aufspüren. Sie schlagen Alarm, bevor gesundheitsschädliche Werte erreicht werden und können auch aus dem Schlaf wecken. Verwenden Sie einen nach EN 50291 geprüften Warnmelder.

- Regelmäßige Wartungen: Abgaskontrollen und Wartun-



Wenn es heiß wird ist der Wunsch nach Kühlung groß. Es lohnt sich aber genauer hinzuschauen bei der Wahl der Geräte. Symbolfoto: Geri Tech / Pexels

gen sollten etwa einmal jährlich durch Fachkräfte erfolgen.

ALTERNATIVEN ZU MOBILEN MONOBLOCK-KLIMAAANLAGEN

Die mobilen Standgeräte sind beliebt: Sie sind einfach in Betrieb zu nehmen, benötigen keine baulichen Maßnahmen und sind im Vergleich zu fest installierten Klimaanlagen preisgünstig. Jedoch erfordern Kältemittel, Abluftführung und Elektrik Aufmerksamkeit, wie der TÜV-Verband e.V. zu bedenken gibt.

Moderne Split-Klimaanlagen (Geräte mit Innen- und Außeneinheit) etwa arbeiten mit einem geschlossenen Kreislauf, bei dem keine Raumluft nach außen geblasen wird. Diese Geräte entziehen dem Raum keine Luft und seien in Verbindung mit Gasthermen sicherer. Sie sind in der Regel leistungsfähiger und effizienter, aber auch teurer. Und eher eine Investition für die kommenden Jahre.

Damit Sie eine Entscheidung treffen können, welches Klimagerät das Richtige für Sie ist, haben wir hier die unterschiedlichen Modelle nach Informationen des TÜV-Verbands zusammengestellt:

- Mobile Monoblock-Klimageräte (Einschlauchgeräte): Am weitesten verbreitet, kühlen Raumluft mithilfe eines Kühlmittels und leiten die Abwärme über einen Luftschlauch nach außen. Vergleichsweise günstig und ohne Montage. Nachteil ist das beschriebene Unterdruck-Problem. Kosten ab 300 Euro für einfache Einschlauchgeräte.

- Zweischlauchgeräte: Funktionsweise wie Einschlauchgeräte, verfügen aber über einen zusätzlichen Schlauch, der Außenluft ansaugt, Unterdruck vermeidet und effizienter kühlt. Startet bei rund 600 Euro. Inzwischen sind auch Adapter für vor-

handene Einschlauchgeräte erhältlich.

- Verdunstungskühler: Arbeiten ohne Kältemittel. Ein Ventilator bläst Luft über wassergetränkte Kühl pads. Der angefeuchtete Luftstrom wirkt über die Verdampfung kühlend. Verbrauchen weniger Strom, senken aber auch nicht wirklich die Raumtemperatur.

- Mobile Split-Klimageräte: Recht neue Geräteklasse, nutzt die gleiche Technik wie fest installierte Anlagen mit Innen- und Außengerät, mit einem dünnen Schlauch miteinander verbunden. Leistungsfähiger, effizienter und leiser als Monoblock-Geräte. Benötigen Platz und eine sichere Aufstellung. Kleine Geräte ab 500 Euro erhältlich, in der Preisklasse eher für kleinere Räume oder als Camping-Zubehör geeignet.

Wichtig ist in jedem Fall der richtige Umgang mit dem Klimagerät. Beachten Sie dafür genau die Bedienungsanleitung.

+++ SOFORT BARGELD +++ SOFORT BARGELD +++

OPHIRUM Deutschlands größter Filialist

REKORDSTÄNDE IM GOLDPREIS! JETZT IHR ALTGOLD VERKAUFEN!

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN **HANNOVER** CALENBERGER ESPLANADE 1-8

GOLDFUXX

BRAUNSCHWEIG

Wendenstr. 57
38100 Braunschweig

OPHIRUM

MAGDEBURG

Breiter Weg 213
39104 Magdeburg

GOLDFUXX

BREMEN

Fedelhöfen 12
28203 Bremen

Bundesweit 42 Standorte

✓ Qualitätsbarren & -münzen

✓ Schnelle & professionelle Abwicklung

✓ Anonymer Goldkauf

✓ Beste Preise für Ihr Altgold

www.ophirum.de

Internationaler Treffpunkt für die Percussion-Szene

Der **magaScene**-Kultur-Tipp: **3. ÜBERSCHLAG FESTIVAL** in Hannover

Als das Überschlag Festival 2022 zum ersten Mal in Hannover stattfand, merkte man, dass die Veranstalter mit ihrem einzigartigen Konzept eine echte Nische entdeckt hatten. Stolz 4.500 Besucher waren damals dabei. 2024 waren es dann schon 7.500 Besucher, und die kamen wirklich aus allen möglichen Ecken dieser Welt um teilzunehmen. Auch dieses Jahr ist Jannik Fröhlich (2. Vorsitzender des Trägervereins) laut eigener Aussage überzeugt, dass das Minimum dieser Zahl erreicht

wird. Damit zählt das Überschlag Festival zu den wichtigsten und größten Percussion-Festivals in Europa.

Vom 19. bis zum 23. August werden Künstlerinnen und Künstler aus 24 Ländern von fünf Kontinenten hier bei uns erwartet, um Workshops zu geben, sich auszutauschen und natürlich Konzerte zu spielen, die wieder einmal zeigen werden, wie vielfältig und span-

nend die Percussion-Szene ist. Erstmals ist der Ballhof Festivalzentrum. Weitere Veranstaltungen finden aber auch im Niedersächsischen Staatstheater, den Hainhöfchen Höfen, der Marktkirche, der Neustädter Hof- und Stadtkirche, der Gleis D Skatehalle, dem GOP Varieté Theater und dem Indigo Glocksee statt.

Es gibt echte Weltstars zu sehen, wie den US-amerikani-



Tim Collins gastiert am 20. August im Ballhof 2.

Foto: Thomas Radlwimmer

schen Musiker und Komponisten Andy Akiho, der neben vielen anderen Auszeichnungen bis 2025 bereits siebenmal für den Grammy nominiert war.

Aber auch junge Nachwuchskünstlerinnen wie die griechische Schlagzeugin Zoi Argyriou oder Sara Chakarova versprechen tolle Live-Momente. Ebenso wie das Ensemble der Bayerischen Staatsoper mit dem Namen OPERcussion und vieles mehr.

Aber auch kleine und kleinste Besucher haben ihr eigenes Programm, wenn am 23. August die Drum Twins gleich zweimal an diesem Tag ein Familienkonzert geben werden oder am 21. August beim Konzert us/wir/nous, einem Stück für Kinder je-

den Alters im Ballhof 2. Interaktiv wird es am 23. August ab 16 Uhr bei der öffentlichen Veranstaltung ONE CITY.ONE PULSE auf dem Ballhof Platz. Dort ist das Publikum aufgefordert mitzumachen. Ein Blick in das umfangreiche Programm auf der Festivalseite lohnt sich in jedem Fall.

• Karten und alle Infos gibt es exklusiv auf: www.ueberschlagfestival.de



Engagement, das den Unterschied macht – im Ehrenamt der Johanniter

Das Johanniter-Team heißt Sie willkommen.

- Sterbenden Menschen und ihren Zugehörigen Beistand bieten im **Ambulanten Hospizdienst**
- Menschen mit Demenz begleiten und Angehörige entlasten im **Demenz-Projekt**
- Menschen Zeit schenken, zuhören und Spaß am Plaudern haben im **Besuchsdienst**

Sie möchten sich engagieren? Dann melden Sie sich einfach bei uns.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Ehrenamtszentrum
Gartenallee 25, 30449 Hannover
Tel. 0511 6550570, ehrenamtszentrum.hal@johanniter.de

JOHANNITER



www.johanniter.de/hannover-leine

Britton-René Collins tritt am 22. August in der Neustädter Hof- und Stadtkirche auf.

Foto: Elliot Mandel Photography



Stadtmagazin für Hannover
magaScene

Viele weitere, spannende News aus der lokalen Kulturszene finden Sie in der aktuellen Ausgabe unseres Partnermediums magaScene, monatlich frisch gedruckt und kostenlos an rund 500 Auslegestellen in Hannover oder online auf www.magascene.de.

Besuchen Sie uns jetzt auch auf Instagram und Facebook!

[magaScene_hannover](https://www.instagram.com/magaScene_hannover)
MagaScene